

Bild: Campione d'Italia, Casino Municipale, Arch. Mario Botta - Filmstill

10|12|26 »Architektur des Glücks - Ein Casino am Luganer See«

Do | 20:00 Uhr | Filmforum KuK im Kult-X | Provisorium Bodanstr. 7a | Kreuzlingen
CH 2025; 79min; OmU, Buch und Regie: Michele Cirigliano, Anton von Bredow, FSK 0

Der Dokumentarfilm zeigt den Auf- und Abstieg der italienischen Exklave Campione d'Italia, deren Casino nach jahrzehntelangem Wohlstand 2018 kollabiert und die Gemeinde in eine existenzielle Krise stürzt.

Campione d'Italia, ein kleines italienisches Dorf am Luganer See inmitten des schweizer Kantons Tessin, hat gut ein Jahrhundert lang vom Renomée und vom Erfolg seines kommunalen Spielcasinos profitiert. Der Ort lebte sowohl wirtschaftlich als auch im Selbstverständnis seiner Einwohner ausschließlich davon.

Ein Casino-Neubau, Architekt ist Mario Botta, sollte diese aussergewöhnliche Stellung und den Reichtum des Ortes zum Ausdruck bringen. Das monumentale Bauwerk wurde auf dominante und brutalistische Weise prägend für das Ortsbild. Nahezu alle Einwohner des Ortes waren inzwischen dort beschäftigt, Campione war die reichste Gemeinde Italiens.

Die Aufgabe der Wechselkursbindung von Franken und Euro führt jedoch 2018 zum Konkurs des Casinos und zu einer Existenzkrise für die Dorfbewohner, die von einem Tag zum nächsten arbeitslos werden. Viele verlassen den Ort. Überall in den Gassen und Promenaden des Ortes wird dem Glamour der Siebziger- und Achtzigerjahre nachgetrauert.

Was war hier geschehen? Der Film verzichtet auf dramatische Inszenierungen und setzt auf Beobachtung. Die Bilder des verlassenen Casinos und der Landschaft rund um den Luganer See schaffen eine Atmosphäre, die Ratlosigkeit und Verlust deutlich macht, und ebenso den Grössenwahn, der dort vorgeherrscht haben muss, sodass der langsam einsetzende Abstieg von niemandem wahrgenommen werden wollte.

Nach der Wiedereröffnung des Casinos im Jahr 2022 sind dort wieder rund 200 Personen beschäftigt - ein Hoffnungsschimmer. Doch die Frage bleibt offen, ob dies tatsächlich der richtige Weg ist.

Die Filmvorführung ist eine Kooperation des ArchitekturFORUMs mit dem Filmforum KuK im Kult-X. Zur Unkostendeckung wird um eine Spende gebeten.

ARCHITEKTURFORUM KONSTANZKREUZLINGEN e.g.V.
www.architekturforumKK.org | info @ architekturforumKK.org

Filmforum KuK
Konstanz und Kreuzlingen